

**Ergebnis des Markterkundungsverfahrens Stadt Ebern  
Verwaltungsgemeinschaft Ebern  
Verfahren 02  
Interkommunale Zusammenarbeit  
Stadt Ebern – Gemeinde Pfarrweisach – Markt Rentweinsdorf**

**im Rahmen der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von  
Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)**

Die Stadt hat vom 30.12.2014 bis 30.01.2015 ein Markterkundungsverfahren nach Nr. 4.3 ff. BbR durchgeführt.

**1. Eigenwirtschaftlicher Ausbau**

Die Stadt hatte im Rahmen der durchgeführten Markterkundung zu ermitteln, ob Investoren einen **eigenwirtschaftlichen Ausbau** in den kommenden drei Jahren planen und zu welchen Bandbreiten (Download, Upload) dieser führt. Das Ergebnis dieser Anfrage stellt sich wie folgt dar<sup>1</sup>:

Gebietsbezeichnung	Eigenwirtschaftliche Ausbauerklärungen (inkl. Bandbreitenangabe):				
	für Gesamtgebiet eingegangen		für Teilbereiche eingegangen	nicht eingegangen	
Erschließungsgebiet 1 bis 5	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input checked="" type="checkbox"/>
		Mbit/s Up		Mbit/s Up	
	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>
		Mbit/s Up		Mbit/s Up	
	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>
		Mbit/s Up		Mbit/s Up	

Ggf. weitere Erläuterungen einfügen.

**2. Analyse der Ist-Versorgung im vorläufigen Erschließungsgebiet**

<sup>1</sup> Berücksichtigt wurden nur diejenigen Ausbaumaßnahmen durch einen privaten Anbieter, die der Gemeinde innerhalb der gesetzten Äußerungsfrist im Rahmen der Markterkundung mitgeteilt wurden. Ausbauplanungen, die der Gemeinde nicht innerhalb der Äußerungsfrist mitgeteilt wurden, können für den Fortgang des Verfahrens unberücksichtigt bleiben.

Im Rahmen der Markterkundung hat die Stadt die Netzbetreiber bzw. Infrastrukturinhaber darüber hinaus aufgefordert, die dargestellte Ist-Versorgung im vorläufigen Erschließungsgebiet zu prüfen und sich zu äußern, falls Unvollständigkeiten oder Fehler enthalten sind. Das Ergebnis dieser Anfrage stellt sich wie folgt dar:

Gebietsbezeichnung	Gemeldete Unvollständigkeiten/Fehler:		
	für Gesamtgebiet	für Teilbereiche	nicht
	eingegangen	eingegangen	eingegangen
Erschließungsgebiet 1 bis 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ggf. weitere Erläuterungen einfügen.

### 3. Kartografische Darstellung

Die Gemeinde hat die von Netzbetreibern im Rahmen der Markterkundung getätigte Rückmeldung in der kartografischen Darstellung des vorläufigen Erschließungsgebiets (inkl. Ist-Versorgung) berücksichtigt. Die kartografische Darstellung ist über folgenden Link einsehbar:

Die Stadt wird die von Netzbetreibern im Rahmen der Markterkundung getätigte Rückmeldung bei der weiteren Definition des vorläufigen Erschließungsgebiets berücksichtigen. Die kartografische Darstellung des vorläufigen Erschließungsgebiets inkl. Darstellung der Ist-Versorgung, in welcher die Rückmeldung der Netzbetreiber berücksichtigt wurden, wird mit Bekanntmachung des Auswahlverfahrens veröffentlicht (vgl. Nr. 3a Musterdokument zur Bekanntmachung Auswahlverfahren).

### 4. Meldung eigener aktueller Infrastruktur an die Gemeinde

Äußerungen der Netzbetreiber bzw. Infrastrukturinhaber, ob im vorläufigen Erschließungsgebiet (Stand: vor Markterkundung) nach dem Stichtag 1.7. Infrastruktur erstellt wurde:

keine Äußerung von Netzbetreibern bzw. Infrastrukturinhabern eingegangen

Äußerung(en) eingegangen, dass nach dem Stichtag 1.7. Infrastruktur erstellt wurde

Der Stadt mitgeteilte Infrastrukturdaten werden nicht veröffentlicht, sondern nur Bewerbern im Auswahlverfahren auf Anforderung mitgeteilt.

Ebern, 05.03.2015

Verwaltungsgemeinschaft  
Telefon (0 95 31) 629-0  
96104 Ebern, Postfach 1340  
96106 Ebern, Rittergasse 3

  
Jürgen Hübnermann  
1. Bürgermeister